

## GNA Pressemitteilung vom 21.04.2015

# Mit der Wasserforscherkiste auf Tour

**Rodenbach. Zurzeit beginnt bei der Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) die neue Wasserforschersaison. Dazu lädt die Naturschutzorganisation Kindergärten, Kindertagesstätten und Grundschulen ein.**

Ganz nach dem Motto „Nur das, was ich kenne, kann ich schätzen und schützen.“ ermöglicht die GNA Kindern und Jugendlichen den Zugang zum Lebensraum Wasser. In enger Kooperation mit der Zentralstelle für Kinderbetreuung des Main-Kinzig-Kreises ist sie bereits seit 2012 mit der Wasserforscherkiste „auf Tour“. Ziel der Gewässerökologen sind Kindergärten, Tagesstätten und andere Einrichtungen nicht nur im Main-Kinzig-Kreis, sondern auch in angrenzenden Landkreisen und Bayern.

### **Was lebt in Bach und Teich?**

Die kleinen und großen Forscher lernen schnell, Bachflohkrebs, Wasserassel oder Strudelwurm zu unterscheiden. Ist das Interesse erst einmal geweckt, sind viele Fragen zu beantworten: „Was schwimmt denn da? Ist ein Wasserskorpion gefährlich? Und was macht die Fliegenlarve im Köcher?“ Gemeinsam fängt und bestimmt man Wassertiere, baut Tümpel-Aquarien oder erforscht die Strömung eines Baches. Versuche machen besondere Fähigkeiten der Wassertiere verständlich: Sei es der „Raketenantrieb“ bei Großlibellenlarven, die Atmung unter Wasser oder die Fähigkeit mancher Insekten, über das Wasser zu laufen.

Die Vorteile des mobilen Bildungsangebotes: Die Wasserforscherkiste ist mit allem ausgestattet, was man zur Erkundung eines Gewässers benötigt: Stereomikroskope, Aquarien, Kescher, Sammelgefäße, Stand- und Becherlupen, Bestimmungshilfen für Kinder und vieles mehr werden mitgebracht. Zum Schluss erhält jedes Kind ein Wasserforscherdiplom. Die frei zu vereinbarenden Veranstaltungen finden von März bis Anfang Oktober statt. Den Veranstaltungsort bestimmt die Einrichtung. Das Angebot kostet 120 € zuzüglich einer Fahrkostenpauschale von 25 Cent pro gefahrenen Kilometer.

Die GNA empfiehlt eine frühzeitige Buchung. Anmeldungen nimmt Susanne Hufmann unter der Telefonnummer 06184 – 99 33 797 oder per E-Mail an [gna.aue@web.de](mailto:gna.aue@web.de) entgegen. Wetterangepasste Kleidung, Gummistiefel / Wassersandalen werden empfohlen. Getränke und Verpflegung sollten bei einer längeren Veranstaltung nicht vergessen werden. Mehr Infos unter [www.gna-aue.de](http://www.gna-aue.de).

Zur Unterstützung ihrer wichtigen Umweltbildungsangebote bittet die GNA um Spenden auf das Konto 10 70 800 bei der Raiffeisenbank Rodenbach mit der BLZ 506 636 99 (IBAN: DE75 5066 3699 0001 0708 00, BIC: GENODEF1RDB). Spenden an die gemeinnützige Naturschutzorganisation sind steuerlich abzugsfähig sind. Zur Ausstellung einer Spendenquittung werden der Name und die Anschrift des Spenders benötigt. Spätestens Anfang des nächsten Jahres werden Spendenquittungen zur Vorlage beim Finanzamt versendet, auf Wunsch auch sofort.

### **Bildmaterial anliegend**

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz  
und Auenentwicklung e.V.  
Buchbergstr. 6 | D-63517 Rodenbach  
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon	06184 / 99 33 797
E-Mail	<a href="mailto:gna.aue@web.de">gna.aue@web.de</a>
Internet	<a href="http://www.gna-aue.de">www.gna-aue.de</a>
Facebook	<a href="http://www.facebook.com/gna.aue">www.facebook.com/gna.aue</a>